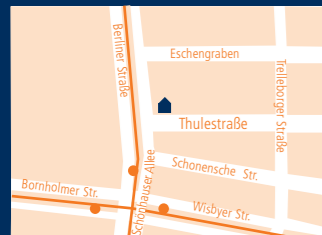


Jugendwohnen in Pankow gGmbH
Jugendnetzwerk Friedrichshain-Kreuzberg und Tempelhof-Schöneberg gGmbH

Ihre Familienrats-Koordinatoren:

Independent Living – Jugendwohnen in Pankow gGmbH



**Pankow/
Reinickendorf/
Mitte**

Thulestraße 1
13189 Berlin

Tram S0, M13, M1 -
Schönhauser Allee/
Bornholmer Straße



Karen Wehnert
Mobil: (0171) 798 47 74



Thomas Berger
Mobil: (0170) 869 51 58

„Die Zukunft kommt nicht auf einen zu, sondern man selbst geht der Zukunft entgegen.“ Arnold Retzer



Independent Living – Jugendnetzwerk FKTS gGmbH



**Tempelhof/
Friedrichshain/
Kreuzberg/
Treptow-Köpenick**

Ringbahnstraße 9-11
12099 Berlin

41, S42, S46, S47, U6 -
Tempelhof
M46, Bus 246 -
Oberlandstr./Germaniast.



Thorsten Scharf
Mobil: (0171) 790 51 40



Eugen Bode
Mobil: (0160) 69 00 43 32

Familienrat

Ein Angebot für Familien – eigene Lösungen für die Zukunft ihrer Kinder zu finden

WAS IST EIN FAMILIENRAT?

In jeder Familie gibt es mal größere und kleinere Schwierigkeiten, manchmal nach einem Umzug, nach einer Trennung, durch eine Krankheit, durch Probleme im Zusammenleben mit Ihren Kindern oder andere Umstände.

Wenn Sie sich in solch einer Situation befinden, kann es hilfreich sein, sich mit Angehörigen, Freunden, Nachbarn oder anderen Ihnen nahe stehenden Menschen zu beraten. Ein Familienrat kann solch ein Treffen sein.

Das Besondere dabei ist, dass Sie durch eine vom Jugendamt unabhängige Person unterstützt werden, dem Koordinator. Der neutrale Koordinator arbeitet nicht wie ein klassischer Familienhelfer, sondern er wird Ihnen bei der Organisation des Treffens, aber nicht bei möglichen Lösungen, behilflich sein.

Das Jugendamt und andere Fachkräfte stehen Ihnen mit Informationen zur Seite und helfen Ihnen gegebenenfalls bei der Umsetzung Ihrer Lösungen.

WESHALB EIN FAMILIENRAT?

Wir sind davon überzeugt, dass Sie und Ihre Angehörigen gemeinsam am besten wissen, wie Sie Ihre Probleme lösen. Schließlich sind die besten Unterstützer meistens die Personen, die man am längsten kennt und mit denen man seinen Alltag bestreitet.

WIE KOMMT ES ZUM FAMILIENRAT?

Wenn Sie sich für einen Familienrat entschieden haben, kontaktiert ihr Sozialarbeiter vom Jugendamt einen Koordinator in Ihrer Umgebung, der sich anschließend mit Ihnen in Verbindung setzt.

Der Koordinator führt ein persönliches Vorgespräch mit Ihnen und unterstützt Sie bei allen wichtigen Fragen, wie beispielsweise:

- Überlegen, wer eingeladen werden soll
- Benötigt jemand eine Unterstützungsperson?
- Vorbereitung und Einladung möglicher Teilnehmer
- Wo und wann soll der Familienrat stattfinden?
- Von welchen Fachkräften möchten Sie Informationen hinsichtlich Ihrer Entscheidung?
- Ist Ihnen die Sorge des Jugendamtes klar?
- Weitere Fragen zum Ablauf des Familienrates

WIE LÄUFT DER FAMILIENRAT AB?

1. Begrüßung und Informationen

Alle Teilnehmer des Familienrates werden durch den Koordinator und die Familie begrüßt, es folgt eine Vorstellungsrunde und die Diskussionsregeln werden erklärt. Die Fachkräfte äußern ihre Sorge und informieren Sie über mögliche Hilfsangebote. Jeder hat die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen. Anschließend verständigen sich alle Teilnehmer über die Ziele des Treffens. Am Ende der Informationsphase verlassen alle Fachkräfte und der Koordinator den Familienrat.

2. Private Familienzeit

In dieser Zeit sind Sie mit Ihrer Familie auf sich gestellt. Sie werden gemeinsam einen Plan erstellen, der festhält, wer was zur Problemlösung beitragen kann. Ebenso haben Sie die Möglichkeit zu entscheiden, ob eine Hilfe von Fachkräften in Anspruch genommen werden sollte.

Hierfür können Sie sich so viel Zeit lassen wie sie brauchen. Oft gibt es auch etwas zu essen und zu trinken. Der Koordinator hält sich in der Nähe auf und ist jederzeit für Sie erreichbar.

3. Der Plan

In der Entscheidungsphase kommen die Fachkraft vom Jugendamt und der Koordinator wieder in den Familienrat zurück und jemand aus der Familie stellt den Plan vor. Der Koordinator moderiert dies. Es werden die genauen Einzelheiten der Umsetzung (Wer macht wann, was?)

festgehalten. Die Fachkraft vom Jugendamt wird dem Plan zustimmen, es sei denn er verstößt gegen rechtliche Vorschriften. Oft werden einige Plandetails konkretisiert, um später in der Umsetzung Missverständnisse vermeiden zu können. Der Koordinator verschriftlicht den Plan und lässt jedem Teilnehmer eine Kopie zukommen. Alle Anwesenden verpflichten sich dazu, alles für eine erfolgreiche Umsetzung zu tun.

WIE GEHT ES DANACH WEITER?

Nach 6-12 Wochen ist ein weiteres Treffen vorgesehen. Alle werden noch einmal zusammen kommen und sich austauschen, wie der Plan bisher funktioniert, dabei können Ergänzungen und Veränderungen vorgenommen werden.